



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN



## **Modulhandbuch**

# **Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie (Master of Arts, M.A.)**

**(120 ECTS-Punkte)**

**Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 14. November 2014**

**88/347/---/M0/H/2012**

**Stand: 25. Juni 2018**

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	3
Modul: P 1 Mastermodul Provinzialrömische Archäologie I: Siedlungsräume und Befunde .....	4
Modul: P 2 Quellen der Provinzialrömischen Archäologie I .....	6
Modul: P 3 Praxis und Methoden der Provinzialrömischen Archäologie I.....	8
Modul: WP 1 Themenmodul Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie I.....	10
Modul: WP 2 Themenmodul Klassische Archäologie I .....	12
Modul: WP 3 Themenmodul Spätantike und Byzantinische Kunstgeschichte I .....	14
Modul: WP 4 Latein.....	16
Modul: P 4 Quellen der Provinzialrömischen Archäologie II .....	18
Modul: P 5 Praxis und Methoden der Provinzialrömischen Archäologie II.....	20
Modul: WP 5 Mastermodul Provinzialrömische Archäologie II: Befunde und Fundmaterial .....	22
Modul: WP 6 Mastermodul Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie.....	24
Modul: WP 7 Mastermodul Klassische Archäologie .....	26
Modul: WP 8 Mastermodul Spätantike und Byzantinische Kunstgeschichte .....	28
Modul: WP 9 Themenmodul Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie II.....	30
Modul: WP 10 Themenmodul Klassische Archäologie II .....	32
Modul: WP 11 Themenmodul Spätantike und Byzantinische Kunstgeschichte II .....	34
Modul: P 6 Mastermodul Provinzialrömische Archäologie III: Fundgattungen .....	36
Modul: P 7 Quellen der Provinzialrömischen Archäologie III .....	38
Modul: P 8 Praxis und Methoden der Provinzialrömischen Archäologie III .....	40
Modul: WP 12 Themenmodul Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie III .....	42
Modul: WP 13 Themenmodul Klassische Archäologie III .....	44
Modul: WP 14 Themenmodul Spätantike und Byzantinische Kunstgeschichte III.....	46
Modul: P 9 Abschlussmodul Provinzialrömische Archäologie .....	48

## Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf [www.lmu.de/studienangebot](http://www.lmu.de/studienangebot) unter Ihrem jeweiligen Studiengang.

## Modul: P 1 Mastermodul Provinzialrömische Archäologie I: Siedlungsräume und Befunde

### Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie  
(Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Seminar	P 1.1 Seminar Provinzialrömi-sche Archäologie 1	WiSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)
Vorle-sung	P 1.2 Geschichten und Kultur ei-ner Alpen- und Donauprovinz A	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in ande-ren Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

In dem Seminar werden an ausgewählten Beispielen verschiedene Siedlungsräume und Befunde vorgestellt und diskutiert sowie die Methoden der Provinzialrömi-schen Archäologie vermittelt. Das bereits aufgebaute Wissen wird hier vertieft, indem über Besonderheiten, Lehr- und Forschungsmeinungen intensiv diskutiert wird. Dabei werden eigenständig forschungsorien-tierte Ideen entwickelt und argumentativ geprüft.

In der Vorlesung werden ausgewählte Themen einer Alpen- und/oder Donauprovinz vorgestellt. Kulturhis-torische Prozesse werden anhand der archäologischen und historischen Quellen vermittelt.

### Qualifikationsziele

In dem Modul wird der wissenschaftliche Umgang mit archäologischen Quellen und deren Auswertung ver-tieft. Das in der Vorlesung erarbeitete Wissen wird in das Seminar integriert, im Selbststudium wird dieses erweitert. Auf dem aktuellen Stand der Forschung werden selbstständig Problemlösungen zur Beantwor-tung von komplexen Fragestellungen erarbeitet und im Seminar vorgestellt und diskutiert. Dabei werden

wissenschaftliches Referieren und Argumentieren eingeübt. Im Zuge der Hausarbeit wird das wissenschaftliche Auswerten, Formulieren und Zitieren erlernt.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat und Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Salvatore Ortisi
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	/

## Modul: P 2 Quellen der Provinzialrömischen Archäologie I

### Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie  
(Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 2.1 Übung zu geographischen Räumen	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Exkursion	P 2.2 Exkursion 1: Römische Städte, Villen und Kastelle	WiSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Übung befasst sich mit archäologischen Quellen in einem ausgewählten geographischen Raum, die vorgestellt und diskutiert werden. Das bereits aufgebaute Wissen wird hier vertieft, indem über Besonderheiten, Terminologien und Grenzen der archäologischen Interpretation intensiv diskutiert wird. Dabei werden eigenständig forschungsorientierte Ideen entwickelt und argumentativ geprüft. Während der 1 bis 3-tägigen Exkursion werden ausgewählte archäologische Stätten und/oder Museen besucht. Die Exkursion dient der Vertiefung und Verbreiterung des Erlernten am Originalfund/-befund.
<b>Qualifikationsziele</b>	In dem stark praxisorientierten Modul wird der wissenschaftliche Umgang mit archäologischen Quellen und deren Auswertung vertieft. Das bereits erarbeitete Wissen wird in die Übung integriert, im Selbststudium wird dieses erweitert. Selbstständig werden archäologische Quellen auf dem aktuellen Stand der Forschung bearbeitet, vorgestellt und diskutiert. Dabei werden wissenschaftliches Referieren und Argumentieren eingeübt. Das Erlernte wird auf der Exkursion auf Originalfunde/-befunde angewendet.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat oder Übungsaufgaben oder Protokoll
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Salvatore Ortisi
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	/

## Modul: P 3 Praxis und Methoden der Provinzialrömischen Archäologie I

### Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie  
(Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Übung	P 3.1 Grundlagen zu Techniken der Provinzialrömischen Archäologie	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 3.2 Praxisübung 1: Dokumentations- und Bestimmungsübung	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das stark praxisorientierte Modul vermittelt an ausgewählten Beispielen Grundlagen zu Techniken der Provinzialrömischen Archäologie. Dabei ist der Umgang mit archäologischen Materialien zentraler Schwerpunkt. Das bereits aufgebaute Wissen wird hier vertieft, indem über Besonderheiten, Lehr- und Forschungsmeinungen intensiv diskutiert wird. Dabei werden eigenständig forschungsorientierte Ideen entwickelt und argumentativ geprüft. In der Praxisübung wird das Gelernte praktisch umgesetzt, indem die Methoden zur Dokumentation oder Bestimmung an Originalmaterialien angewendet werden.
<b>Qualifikationsziele</b>	Das Modul befähigt zur selbstständigen Aufarbeitung sowie wissenschaftlichen Dokumentation und Auswertung von archäologischen Quellen. Dabei muss angeeignetes Wissen in die Bearbeitung integriert werden, um komplexe Fragestellungen selbstständig zu bearbeiten.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat oder Übungsaufgaben
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Salvatore Ortisi
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	/

## Modul: WP 1 Themenmodul Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie I

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Seminar	WP 1.1 Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** keine

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 1

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Modul gibt einen vertieften Überblick über Methoden und Arbeitsgebiete der Vor- oder Frühgeschichte anhand ausgewählter Beispiele.

**Qualifikationsziele** Qualifikationsziel ist der Erwerb vertiefter Einsichten in den wissenschaftlichen Umgang des Faches mit Befunden und Funden, ihrer Auswertung und Interpretation.

**Form der Modulprüfung** Referat

**Art der Bewertung** Das Modul ist benotet.

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten** Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

**Modulverantwortliche/r** Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Teegen

**Unterrichtssprache(n)**                      Deutsch

---

**Sonstige Informationen**                      /

## Modul: WP 2 Themenmodul Klassische Archäologie I

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie  
(Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Seminar	WP 2.1 Klassische Archäologie 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Veranstaltung gibt einen vertieften Überblick über Methoden und Arbeitsgebiete der Klassischen Archäologie.
<b>Qualifikationsziele</b>	Qualifikationsziel ist der Erwerb vertiefter Einsichten in den wissenschaftlichen Umgang der Klassischen Archäologie mit Befunden und Funden, ihrer Auswertung und Interpretation.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Viktoria Räuchle/Dr. Paul Scheduling
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch

Sonstige Informationen /

## Modul: WP 3 Themenmodul Spätantike und Byzantinische Kunstgeschichte I

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Seminar	WP 3.1 Spätantike und Byzanti-nische Kunstgeschichte 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** keine

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 1

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Modul gibt einen vertieften Überblick über Methoden und Arbeitsgebiete der Spätantiken und Byzantinischen Kunstgeschichte.

**Qualifikationsziele** Qualifikationsziel ist der Erwerb vertiefter Einsichten in den wissenschaftlichen Umgang der Spätantiken und Byzantinischen Kunstgeschichte mit Befunden und Funden, ihrer Auswertung und Interpretation.

**Form der Modulprüfung** Referat

**Art der Bewertung** Das Modul ist benotet.

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten** Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

**Modulverantwortliche/r** Prof. Dr. Franz Alto Bauer

**Unterrichtssprache(n)**                      Deutsch

---

**Sonstige Informationen**                      /

## Modul: WP 4 Latein

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Sprachkurs	WP 4.1 Latein I		60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Sprachkurs	WP 4.2 Latein II	SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Der Sprachkurs Latein I wird in zahlreichen Studiengängen angeboten, in denen der Erwerb dieser Sprachkenntnis erforderlich ist.

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 2

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

**Inhalte** Der Sprachkurs vermittelt Grundkenntnisse der lateinischen Sprache und bietet erste Einblicke in die griechisch-römische Geschichte und Kultur. Im zweiten Semester werden die erworbenen Erkenntnisse vertieft.

**Qualifikationsziele** Lernziele sind ein Überblick über die Strukturen der lateinischen Sprache, die Beherrschung der wichtigsten Endungssysteme sowie die Fähigkeit, einfachere lateinische Texte übersetzen zu können. Zudem sollten einige wichtige kulturelle und historische Aspekte der griechisch-römischen Antike erfasst sein. Im zweiten Semester werden die Fähigkeit, lateinische Originaltexte im Schwierigkeitsgrad einer Caesar-Textstelle übersetzen zu können, sowie ein Überblick über die Grundzüge der griechisch-römischen Kultur und Geschichte vermittelt.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Stefan Merkle
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	/

## Modul: P 4 Quellen der Provinzialrömischen Archäologie II

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie  
(Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 4.1 Übung zur Quellenkunde	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Exkursion	P 4.2 Exkursion 2: Römische Städte, Villen und Kastelle	SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 2
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Übung befasst sich mit archäologischen Quellengattungen, die vorgestellt und diskutiert werden. Das bereits aufgebaute Wissen wird hier vertieft, indem über Besonderheiten, Terminologien und Grenzen der archäologischen Interpretation intensiv diskutiert wird, insbesondere spielen auch die Einordnung in und Veränderungen durch kulturhistorische Prozesse eine wichtige Rolle. Dabei werden eigenständig forschungsorientierte Ideen entwickelt und argumentativ geprüft. Während der 1 bis 3-tägigen Exkursion werden ausgewählte archäologische Stätten und/oder Museen besucht. Die Exkursion dient der Vertiefung und Verbreiterung des Erlernten am Originalfund/-befund.
<b>Qualifikationsziele</b>	In dem stark praxisorientierten Modul wird breites Wissen über eine oder mehrere Quellengattungen vermittelt. Dabei wird der wissenschaftliche Umgang mit archäologischen Quellen und deren Auswertung vertieft. Diese werden selbstständig auf dem aktuellen Stand der Forschung bearbeitet, vorgestellt und diskutiert. Dabei werden wissenschaftliches Referieren und Argumentieren eingeübt. Das bereits erarbeitete Wissen wird in die Übung integriert, im Selbststudium

---

	wird dieses erweitert. Das Erlernete wird auf der Exkursion auf Originalfunde/-befunde angewendet.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat oder Übungsaufgaben oder Protokoll
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Salvatore Ortisi
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	/

## Modul: P 5 Praxis und Methoden der Provinzialrömischen Archäologie II

### Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie  
(Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	P 5.1 Grundlagen zu Methoden der Provinzialrömischen Archäologie	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 5.2 Praxisübung 2: Dokumentations- und Bestimmungsübung	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 2
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das stark praxisorientierte Modul vermittelt an ausgewählten Beispielen Grundlagen zu Methoden der Provinzialrömischen Archäologie. Dabei ist der Umgang mit archäologischen Materialien zentraler Schwerpunkt. Das bereits aufgebaute Wissen wird hier vertieft, indem über Besonderheiten, Lehr- und Forschungsmeinungen intensiv diskutiert wird. Dabei werden eigenständig forschungsorientierte Ideen entwickelt und argumentativ geprüft. In der Praxisübung wird das Gelernte praktisch umgesetzt, indem die Methoden an Originalmaterialien angewendet werden.
<b>Qualifikationsziele</b>	Das Modul befähigt zur selbstständigen Aufarbeitung sowie wissenschaftlichen Dokumentation und Auswertung von archäologischen Quellen. Dabei muss angeeignetes Wissen in die Bearbeitung integriert werden, um komplexe Fragestellungen selbstständig zu bearbeiten.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat oder Übungsaufgaben

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Salvatore Ortisi
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	/

## Modul: WP 5 Mastermodul Provinzialrömische Archäologie II: Befunde und Fundmaterial

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Seminar	WP 5.1 Seminar Provinzialrömi-sche Archäologie 2	SoSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)
Vorle-sung	WP 5.2 Geschichte und Kultur einer Nordwestprovinz A	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

**Verwendbarkeit des Moduls in an-deren Studiengängen** Masterstudiengang Klassische Archäologie

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmo-dule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 2

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** In dem Seminar werden an ausgewählten Beispielen ver-schiedene Befund- und Fundgattungen vorgestellt und diskutiert sowie die Methoden der Provinzialrömschen Archäologie vermittelt. Das bereits aufgebaute Wissen wird hier vertieft, indem über Besonderheiten, Lehr- und Forschungsmeinungen intensiv diskutiert wird. Dabei werden eigenständig forschungsorientierte Ideen entwi-ckelt und argumentativ geprüft.

In der Vorlesung werden ausgewählte Themen einer Nordwestprovinz vorgestellt. Kulturhistorische Prozesse werden anhand der archäologischen und historischen Quellen vermittelt.

**Qualifikationsziele** In dem Modul wird der wissenschaftliche Umgang mit archäologischen Quellen und deren Auswertung vertieft.

Das in der Vorlesung erarbeitete Wissen wird in das Seminar integriert, im Selbststudium wird dieses erweitert. Auf dem aktuellen Stand der Forschung werden selbstständig Problemlösungen zur Beantwortung von komplexen Fragestellungen erarbeitet und im Seminar vorgestellt und diskutiert. Dabei werden wissenschaftliches Referieren und Argumentieren eingeübt. Im Zuge der Hausarbeit wird das wissenschaftliche Auswerten, Formulieren und Zitieren erlernt.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat und Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Salvatore Ortisi
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	/

## Modul: WP 6 Mastermodul Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Vorle-sung	WP 6.1 Vor- und Frühgeschicht-liche Archäologie 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 6.2 Vor- und Frühgeschicht-liche Archäologie 3	SoSe	45 h (3 SWS)	225 h	(9)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** keine

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 2

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Modul gibt einen vertieften Überblick über Methoden und Arbeitsgebiete der Vor- oder Frühgeschichte anhand ausgewählter Beispiele.

**Qualifikationsziele** Qualifikationsziel ist der Erwerb vertiefter Einsichten in den wissenschaftlichen Umgang des Faches mit Befunden und Funden, ihrer Auswertung und Interpretation.

**Form der Modulprüfung** Referat und Hausarbeit

**Art der Bewertung** Das Modul ist benotet.

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten** Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

**Modulverantwortliche/r** Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Teegen

---

**Unterrichtssprache(n)** Deutsch

---

**Sonstige Informationen** /

## Modul: WP 7 Mastermodul Klassische Archäologie

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 7.1 Klassische Archäologie 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 7.2 Klassische Archäologie 3	SoSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Masterstudiengang Klassische Archäologie

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 2

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Die Veranstaltung gibt einen vertieften Überblick über Methoden und Arbeitsgebiete der Klassischen Archäologie.

**Qualifikationsziele** Qualifikationsziel ist der Erwerb vertiefter Einsichten in den wissenschaftlichen Umgang der Klassischen Archäologie mit Befunden und Funden, ihrer Auswertung und Interpretation.

**Form der Modulprüfung** Referat und Hausarbeit

**Art der Bewertung** Das Modul ist benotet.

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten** Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

**Modulverantwortliche/r** Dr. Viktoria Räuchle/Dr. Paul Scheduling

**Unterrichtssprache(n)**                      Deutsch

---

**Sonstige Informationen**                      /

## Modul: WP 8 Mastermodul Spätantike und Byzantinische Kunstgeschichte

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Vorle-sung	WP 8.1 Spätantike und Byzanti-nische Kunstgeschichte 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 8.2 Spätantike und Byzanti-nische Kunstgeschichte 3	SoSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Masterstudiengang Spätantike und Byzantinische Kunstgeschichte

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 2

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Modul gibt einen vertieften Überblick über Methoden und Arbeitsgebiete der Spätantiken und Byzantinischen Kunstgeschichte.

**Qualifikationsziele** Qualifikationsziel ist der Erwerb vertiefter Einsichten in den wissenschaftlichen Umgang der Spätantiken und Byzantinischen Kunstgeschichte mit Befunden und Funden, ihrer Auswertung und Interpretation.

**Form der Modulprüfung** Referat und Hausarbeit

**Art der Bewertung** Das Modul ist benotet.

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten** Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

**Modulverantwortliche/r** Prof. Dr. Franz Alto Bauer

---

**Unterrichtssprache(n)** Deutsch

---

**Sonstige Informationen** /

## Modul: WP 9 Themenmodul Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie II

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Seminar	WP 9.1 Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie 4	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** keine

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 2

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Modul gibt einen vertieften Überblick über Methoden und Arbeitsgebiete der Vor- oder Frühgeschichte anhand ausgewählter Beispiele.

**Qualifikationsziele** Qualifikationsziel ist der Erwerb vertiefter Einsichten in den wissenschaftlichen Umgang des Faches mit Befunden und Funden, ihrer Auswertung und Interpretation.

**Form der Modulprüfung** Referat

**Art der Bewertung** Das Modul ist benotet.

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten** Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

**Modulverantwortliche/r** Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Teegen

**Unterrichtssprache(n)**                      Deutsch

---

**Sonstige Informationen**                      /

## Modul: WP 10 Themenmodul Klassische Archäologie II

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie  
(Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 10.1 Klassische Archäologie 4	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 2
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul gibt einen vertieften Überblick über Methoden und Arbeitsgebiete der Klassischen Archäologie.
<b>Qualifikationsziele</b>	Qualifikationsziel ist der Erwerb vertiefter Einsichten in den wissenschaftlichen Umgang der Klassischen Archäologie mit Befunden und Funden, ihrer Auswertung und Interpretation.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Viktoria Räuchle/Dr. Paul Scheduling
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch

Sonstige Informationen /

## Modul: WP 11 Themenmodul Spätantike und Byzantinische Kunstgeschichte II

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Seminar	WP 11.1 Spätantike und Byzantinische Kunstgeschichte 4	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 2
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul gibt einen vertieften Überblick über Methoden und Arbeitsgebiete der Spätantiken und Byzantinischen Kunstgeschichte.
<b>Qualifikationsziele</b>	Der Erwerb vertiefter Einsichten in den wissenschaftlichen Umgang der Spätantiken und Byzantinischen Kunstgeschichte mit Befunden und Funden, ihrer Auswertung und Interpretation.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Franz Alto Bauer

**Unterrichtssprache(n)**                      Deutsch

---

**Sonstige Informationen**                      /

## Modul: P 6 Mastermodul Provinzialrömische Archäologie III: Fundgattungen

### Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie  
(Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Seminar	P 6.1 Seminar Provinzialrömi-sche Archäologie 3		30 h (2 SWS)	240 h	(9)
Vorle-sung	P 6.2 Geschichte und Kultur ei-ner Provinz am Mittelmeer B		30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in ande-ren Studiengängen

Masterstudiengang Klassische Archäologie

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

In dem Seminar werden an ausgewählten Beispielen verschiedene Fundgattungen vorgestellt und diskutiert sowie die Methoden der Provinzialrömischen Archäologie vermittelt. Das bereits aufgebaute Wissen wird hier vertieft, indem über Besonderheiten, Lehr- und Forschungsmeinungen intensiv diskutiert wird. Dabei werden eigenständig forschungsorientierte Ideen entwickelt und argumentativ geprüft.

In der Vorlesung werden ausgewählte Themen einer Provinz im Mittelmeerraum vorgestellt. Kulturhistorische Prozesse werden anhand der archäologischen und historischen Quellen vermittelt.

### Qualifikationsziele

In dem Modul wird der wissenschaftliche Umgang mit archäologischen Quellen und deren Auswertung vertieft. Das in der Vorlesung erarbeitete Wissen wird in das Seminar integriert, im Selbststudium wird dieses erweitert. Auf dem aktuellen Stand der Forschung werden selbstständig Problemlösungen zur Beantwortung von komplexen Fragestellungen erarbeitet und im Seminar vorgestellt und diskutiert. Dabei werden

---

	wissenschaftliches Referieren und Argumentieren eingeübt. Im Zuge der Hausarbeit wird das wissenschaftliche Auswerten, Formulieren und Zitieren erlernt.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat und Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Salvatore Ortisi
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	/

## Modul: P 7 Quellen der Provinzialrömischen Archäologie III

### Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie  
(Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 7.1 Übung zur Quellenkunde und Hilfswissenschaften der Provinzialrömischen Archäologie	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Exkursion	P 7.2 Exkursion 3: Römische Städte, Villen und Kastelle	WiSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 3
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Übung befasst sich mit Quellengattungen der Provinzialrömischen Archäologie oder einer Hilfswissenschaft, die vorgestellt und diskutiert werden. Das bereits aufgebaute Wissen wird hier vertieft und kann interdisziplinär erweitert werden. Schwerpunkte sind Besonderheiten, Terminologien und Grenzen der archäologischen Interpretation oder deren Ergänzung und Erweiterung durch Nachbardisziplinen. Es werden eigenständig forschungsorientierte Ideen entwickelt und argumentativ geprüft. Während der 1 bis 3-tägigen Exkursion werden ausgewählte archäologische Stätten und/oder Museen besucht. Die Exkursion dient der Vertiefung und Verbreiterung des Erlernten am Originalfund/-befund.
<b>Qualifikationsziele</b>	In dem stark praxisorientierten Modul wird breites Wissen über eine oder mehrere Quellengattungen der Provinzialrömischen Archäologie oder einer Hilfswissenschaft vermittelt. Dabei wird der wissenschaftliche Umgang mit Quellen und deren Auswertung vertieft. Diese werden selbstständig auf dem aktuellen Stand der Forschung bearbeitet, vorgestellt und diskutiert.

Dabei werden wissenschaftliches Referieren und Argumentieren eingeübt. Das bereits erarbeitete Wissen wird in die Übung integriert, im Selbststudium wird dieses erweitert. Das Erlernete wird auf der Exkursion auf Originalfunde/-befunde angewendet.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat oder Übungsaufgaben oder Protokoll
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Salvatore Ortisi
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	/

## Modul: P 8 Praxis und Methoden der Provinzialrömischen Archäologie III

### Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie  
(Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Übung	P 8.1 Grundlagen zu Hilfswis-senschaften der Provinzialrömi-schen Archäologie	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 8.2 Praxisübung 3: Dokume-ntations- und Bestimmungsü-bung	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in ande-ren Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 3
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das stark praxisorientierte Modul vermittelt Grundlagen zu Hilfswissenschaften der Provinzialrömischen Archäologie. Dabei ist der Umgang mit Quellen der Hilfswissenschaften und deren Einordnung in archäologische Fragestellungen zentraler Schwerpunkt. Das bereits aufgebaute Wissen wird hier verbreitert, indem intensiv und praxisnah Quellen von Nachbardisziplinen diskutiert werden. Dabei werden eigenständig forschungsorientierte Ideen entwickelt und argumentativ geprüft. In der Praxisübung wird das Gelernte praktisch umgesetzt, indem die Methoden an Originalmaterialien angewendet werden.
<b>Qualifikationsziele</b>	Das Modul befähigt zur selbstständigen Aufarbeitung sowie wissenschaftlichen Dokumentation und Auswertung von archäologischen Quellen. Dabei muss angeeignetes Wissen in die Bearbeitung integriert werden, um komplexe Fragestellungen selbstständig zu bearbeiten.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat oder Übungsaufgaben
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Salvatore Ortisi
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	/

## Modul: WP 12 Themenmodul Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie III

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Seminar	WP 12.1 Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie 5	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** keine

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 3

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Modul gibt einen vertieften Überblick über Methoden und Arbeitsgebiete der Vor- oder Frühgeschichte anhand ausgewählter Beispiele.

**Qualifikationsziele** Qualifikationsziel ist der Erwerb vertiefter Einsichten in den wissenschaftlichen Umgang des Faches mit Befunden und Funden, ihrer Auswertung und Interpretation.

**Form der Modulprüfung** Referat

**Art der Bewertung** Das Modul ist benotet.

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten** Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

**Modulverantwortliche/r** Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Teegen

**Unterrichtssprache(n)**                      Deutsch

---

**Sonstige Informationen**                      /

## Modul: WP 13 Themenmodul Klassische Archäologie III

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 13.1 Klassische Archäologie 5	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 3
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul gibt einen vertieften Überblick über Methoden und Arbeitsgebiete der Klassischen Archäologie.
<b>Qualifikationsziele</b>	Qualifikationsziel ist der Erwerb vertiefter Einsichten in den wissenschaftlichen Umgang der Klassischen Archäologie mit Befunden und Funden, ihrer Auswertung und Interpretation.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Viktoria Räuchle/Dr. Paul Scheduling
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch

Sonstige Informationen /

## Modul: WP 14 Themenmodul Spätantike und Byzantinische Kunstgeschichte III

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Seminar	WP 14.1 Spätantike und Byzantinische Kunstgeschichte 5	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** keine

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 1. und 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 ECTS-Punkten und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 3

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Modul gibt einen vertieften Überblick über Methoden und Arbeitsgebiete der Spätantiken und Byzantinischen Kunstgeschichte.

**Qualifikationsziele** Qualifikationsziel ist der Erwerb vertiefter Einsichten in den wissenschaftlichen Umgang der Spätantiken und Byzantinischen Kunstgeschichte mit Befunden und Funden, ihrer Auswertung und Interpretation.

**Form der Modulprüfung** Referat

**Art der Bewertung** Das Modul ist benotet.

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten** Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

**Modulverantwortliche/r** Prof. Dr. Franz Alto Bauer

**Unterrichtssprache(n)**                      Deutsch

---

**Sonstige Informationen**                      Deutsch

## Modul: P 9 Abschlussmodul Provinzialrömische Archäologie

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Provinzialrömische Archäologie  
(Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Masterarbeit	P 9.1 Masterarbeit	WiSe und SoSe	-	810 h	(27)
Kolloquium	P 9.2 Kolloquium zur Masterarbeit	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	0 h	(1)
Disputation	P 9.3 Disputation	WiSe und SoSe	-	60 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 30 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 900 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul soll den Abschluss des Masterstudiums bilden. Ziel ist die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit im vorgegebenem Zeitraum inklusiv intensiver Beratung und Begleitung sowie das Bestehen der Disputation. Das Kolloquium dient der Präsentation des Themas der Masterarbeit und der Diskussion mit Studierenden sowie Dozenten des Fachs über methodische Probleme beim Anfertigen derselben.</p> <p>Die Formalia zu den Prüfungen können der Prüfungsordnung entnommen werden.</p>
<b>Qualifikationsziele</b>	Das Modul vermittelt die Kompetenz zur Konzeption und Durchführung eines überschaubaren Forschungsvorhabens in einem festgelegten Zeitrahmen. Dabei werden die erworbenen Fachkenntnisse und -kompetenzen des Studiums in die Arbeit integriert und verfestigt um komplexe Forschungsinhalte darstellen zu können.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Masterarbeit und Disputation
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Salvatore Ortisi
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	/